



ImKonsens
Mediation und
Diversity

Zweitägiges Aufbauseminar

Diskriminierungs- und Machtkritische Mediation

mit **Agnes Dyszlewski**

Wirtschaftspsychologin | Mediatorin BM® | Ausbilderin für Mediation

Du möchtest dein Wissen über Diversität in der Mediation um eine diskriminierungs- und machtkritische Perspektive erweitern?

Das Seminar bietet sich für bereits ausgebildete Mediator*innen zur kritischen Reflexion der eigenen Praxis an.

Gemeinsam betrachten wir das Mediationsverfahren aus einer diskriminierungs- und machtkritischen Perspektive anhand folgender Inhalte:

- Machtverhältnisse im Mediationsverfahren
- Auswirkung von Machtverhältnissen auf Konfliktdynamiken
- Wissensvermittlung zu Diversität/ Antidiskriminierung und Rassismuskritik
- Sensibilisierung für die Lebensrealitäten von marginalisierten Personengruppen
- Selbstreflexion der eigenen Sprecher*innenposition
- Positionierung als Mediator*innen
- Methodik für ein diskriminierungs- und machtkritisches Verfahren
- Anwendung des Verfahrens

Die Teilnehmenden des Seminars

- erlernen Methoden zur Wahrung der Allparteilichkeit und zum Initiieren eines Perspektivenwechsels
- reflektieren eigene Wertvorstellungen, Grundannahmen und Erfahrungen
- bearbeiten den Umgang mit Wertekonflikten sowie mit Vorurteilen
- setzen sich mit Machtpositionen und Ausgrenzungsmechanismen in der Mediation auseinander.

Wir werden gemeinsam diskutieren, selbstreflektieren, analysieren und ausprobieren.

Didaktische Methoden:

- Kurze theoretische Einführungen
- Reflexion allein und in der Kleingruppe
- Rollenspiele und praktische Übungen in der Gruppe

Termin: 10 und 11. April 2026, jeweils 10 Uhr bis 17 Uhr

Anerkannt als Aufbaumodul und Fortbildung im Sinne der ZMediatAusbV (insgesamt 14 Zeitstunden)

Ort: ImKonsens, 10827 Berlin-Schöneberg, Ebersstr. 32, direkt am S-Bahnhof Schöneberg

Kosten: € 500,-- für Privatpersonen, € 600,-- für Organisationen und Unternehmen

Anmeldung: info@imkonsens.de oder Tel: 030. 27 57 91 37